



PRESSEMITTEILUNG

Bielefeld, 11. Mai 2026

27. Jahrestagung der Union progressiver Juden in Deutschland vom 14. – 17. Mai 2026 in Prag/Tschechische Republik

Seit 1995 treffen sich Jüdinnen und Juden der liberalen progressiven Religionsausrichtung regelmäßig, um gemeinsam zu lernen, zu beten, zu feiern, Erfahrungen auszutauschen und Positionen zu klären: dieses Mal mit mehr als 160 Personen in Prag.

Die Union progressiver Juden in Deutschland (gegründet im Juni 1997) ist der Zusammenschluss von 20 progressiven jüdischen Gemeinden sowie 5 jüdischen Organisationen: das Abraham Geiger Kolleg, arzenu - der Bund progressiver Zionisten in Deutschland, die Leo Baeck Foundation, die Stiftung Liberales Judentum Hannover sowie die Liberale Rabbinervereinigung. Sie hat insgesamt ca. 6.000 Mitglieder und ist mit dem europäischen Netzwerk der European Union for Progressive Judaism (EUPJ) sowie mit der weltweiten Organisation der World Union for Progressive Judaism (WUPJ) verbunden.

Neben Vorträgen von internationalen Referenten und Workshops zu aktuellen und historischen Themen des liberalen Judentums und des Judentums in Tschechien werden wir gemeinsame Gottesdienste in einer der alten Synagogen Prags halten, historische jüdische Sehenswürdigkeiten in Prag besichtigen und u.a. beim festlichen Abendessen Gelegenheit zum Austausch haben.

Am Sonntag, 17. Mai 2026, findet als Abschluss die ordentliche Mitgliederversammlung mit den turnusmäßigen Vorstandswahlen der Union progressiver Juden in Deutschland K.d.ö.R. statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter buero@liberale-juden.de